

# Die Gottesdienste

## in Oberwiesenthal

**Sonntag, 7. 8. 2016** – 11. nach Trinitatis

10.00 Uhr Familiengottesdienst z. Schuljahresbeginn

Dankopfer: Evangelische Schulen

**Sonntag, 14. 8. 2016** – 12. nach Trinitatis

10.00 Uhr Zeltgottesdienst in Hammerunterwiesenthal

Dankopfer: eigene Gemeinde

**Sonntag, 21. 8. 2016** – 13. nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst zum Marktplatzfest auf der Marktbühne

Dankopfer: eigene Gemeinde

**Sonntag, 28. 8. 2016** – 14. nach Trinitatis

8.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in HUW

Dankopfer: Diakonie Sachsen

**Sonntag, 4. 9. 2016** – 15. nach Trinitatis

11.00 Uhr Berggottesdienst auf dem Bärenstein

Dankopfer: Ausländer- und Aussiedlerarbeit der Landeskirche



## in Hammerunterwiesenthal

**Sonntag, 7. 8. 2016** – 11. nach Trinitatis

10.00 Uhr Familiengottesdienst z. Schuljahresbeginn

in Oberwiesenthal

**Sonntag, 14. 8. 2016** – 12. nach Trinitatis

10.00 Uhr Zeltgottesdienst in Hammerunterwiesenthal

**Sonntag, 21. 8. 2016** – 13. nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst zum Marktplatzfest auf der Marktbühne

**Sonntag, 28. 8. 2016** – 14. nach Trinitatis

8.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst

**Sonntag, 4. 9. 2016** – 15. nach Trinitatis

11.00 Uhr Berggottesdienst auf dem Bärenstein

## in Tellerhäuser

**Sonntag, 21. 8. 2016** – 13. nach Trinitatis

14.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst

Jeden weiteren Sonntag 9.30 Uhr Gemeinschaftsstunde

## Unsere Gemeindegemeinschaften:

### Oberwiesenthal

Sternstunde		
im Regenbogenhaus	mittwochs	15.15 Uhr
(für die Kleinen)		
Kinderkreis Kl. 1–4	mittwochs	16.15 Uhr
(für die Hortkinder)		
Konfirmanden Kl. 7	Fr., 26.8.+9.9.,	17.00 Uhr
Konfirmanden Kl. 8	Fr., 19.8.+2.9.,	
Jungschar	Sa., 13.8.,	10.00 Uhr
Junge Gemeinde	freitags	19.00 Uhr
Posaunenchor	montags	19.00 Uhr
Chor	donnerstags	19.30 Uhr
Kurrende	donnerstags	16.30 Uhr
Flötenkreis	freitags	17.30 Uhr
Kreativkreis	ab September!	
Seniorenkreis	Mi., 10.8.,	14.00 Uhr
Landeskirchliche Gemeinschaft		
Bibelstd.Sparingberg	Di., 16.8.,	17.00 Uhr
bei Fam. Häberlein, W.-Seelenbinder-Str. 16		

### Hammerunterwiesenthal

Frauenkreis	Fr., 5.8.,	14.30 Uhr
Gemeindeabend	Di., 30.8.,	19.30 Uhr
Landeskirchliche Gemeinschaft		
Frauenstunde	Do., 11.8.,	14.00 Uhr
im Gemeindesaal		

### Tellerhäuser

Bibelstunde	freitags	19.00 Uhr
-------------	----------	-----------

### Öffnungszeiten der Gemeindegemeinschaft:

in Oberwiesenthal, Bahnhofstraße 2 (Tel. 8546, Fax 23959)

Mo. 8.00–11.00 Uhr

Mi., Do. 8.00–11.00 und 13.30–15.30 Uhr

**Sprechzeiten Pf. Mehnert:** nach Vereinbarung

mail: Kenny.Mehnert@evlks.de

**Bankverbindung:** Ev.-Luth. Kirchengemeinde „Am Fichtelberg“

IBAN: DE48870540003590000731 BIC: WELADED1STB

Erzgebirgssparkasse

Offene Martin-Luther-Kirche: täglich 14.00–15.30 Uhr

## Aus dem Gemeindeleben

### Konfirmandenunterricht und Elternabende

Mit dem neuen Schuljahr beginnt für die 7.- und 8.-Klässler der Konfirmandenunterricht. Wie bereits im letzten Jahr treffen wir uns **14tägig freitags 17–19 Uhr**. Allerdings werden wir ab dem neuen Schuljahr hin und wieder den Ort ändern, damit alle gleichberechtigt sind und die Konfis auch mal die anderen Schwesterngemeinden kennen lernen. Nachdem wir im letzten Jahr fast ausschließlich in Neudorf und kurz in Cranzahl waren, beginnen wir im neuen Schuljahr **in Bärenstein** – sowohl in der 7. als auch 8. Klasse.

Für beide Klassen gibt es zu Beginn des Schuljahres einen Elternabend.

### Elternabend Klasse 7: Donnerstag 18.8., 19.30 Uhr im Kirchgemeindehaus Bärenstein

Bitte alle zukünftigen Konfirmanden und mindestens ein Elternteil mitkommen. Dauert ca. eine Stunde.

### Elternabend Klasse 8: Donnerstag 11.8., 19.30 Uhr im Kirchgemeindehaus Bärenstein

Bitte mindestens ein Elternteil mitkommen. Dauert ca. eine halbe Stunde.

### Konzert

„Zwei Stimmen und vier Hände“ – unter diesem Motto sind am Samstag, 27. August um 19.30 Uhr Kirchenmusikdirektor Guido Schmiedel und seine Frau Claudia aus Glauchau in unserer Martin-Luther-Kirche zu Gast. Gemeinsam musizieren sie Musik für Gesang und Orgel und werden auch gemeinsam die Orgel spielen – vierhändig und vierfüßig. Herzliche Einladung!

### Gottesdienst zum Schuljahresbeginn

Am Sonntag, den 7. August 2016, laden wir wieder ganz besonders die diesjährigen Schulanfänger mit ihren Eltern, Familien und Freunden 10:00 Uhr zum Gottesdienst in die Martin-Luther-Kirche ein. Ein neuer Lebensabschnitt beginnt und neue Wege sind zu gehen, deshalb wollen wir uns alle daran erinnern: Gott geht mit!

[www.kirche-oberwiesenthal.de](http://www.kirche-oberwiesenthal.de)

## Das Wort zum Monat

**Liebe Gemeinde, liebe Leserinnen und Leser,** der Monatsspruch für den August klingt ähnlich, ist wohl nicht halb so berühmt, wie die Worte Jesu aus der Bergpredigt: „Ihr seid das Salz der Erde!“ Doch für unsere Zeit ist gerade diese Kombination aus Salz und Frieden ganz wichtig: „Habt Salz in euch und haltet Frieden untereinander!“ (Mk 9,50 E)

Wir Christen sollen also eine Art „wandelnde Salzstreuer“ sein. Salz war zu Jesu Zeiten eine hochgeschätzte Kostbarkeit. Es fühlt sich also zumindest schon mal gut an, wenn man Jesu Worte auf uns überträgt und hören darf: „Du bist etwas Besonderes!“ Aus der Erfahrung heraus wissen wir, wenn wir Salz sind oder haben, dann sind wir wirklich wichtig: Denn was wäre eine Suppe ohne Salz oder wie fade, wären Spaghetti, die nicht im Salzwasser gekocht sind? Weg vom Essen, hin zum Winter, auf den unsere Region so sehr hofft: Was würde passieren, wenn die verschneiten, überfrorenen Straßen nicht geräumt und gesalzen würden? Die Leute würden lange brauchen bis zum Ziel, falls sie überhaupt ankämen. Unfälle wären unvermeidlich, im besten Fall nur mit Blechschaden.

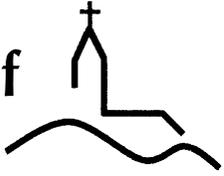
Die Welt braucht Salz. Und die Welt braucht Gott. Gott wiederum braucht Christen, die die Welt salzen, dem Leben Würze verleihen und die Lebenswege sicher machen. Das wiederum tun Christen, indem Sie den Menschen von Gott erzählen. Und indem sie vorleben, was passiert, wenn man mit Gott lebt, nämlich dass dann Frieden wird: Frieden in einem selbst und Frieden mit anderen.

Übrigens, wer einem anderen heute Salz in die Wunde streut, der tut dies im übertragenen Sinn, um ihn an einen Fehler zu erinnern oder ihn sogar bloß zu stellen. Wer ganz früher jemanden richtiges Salz in eine Wunde gestreut, tat dies, um Entzündungen zu verhindern, also um zu heilen.

Könnte die Welt jemals gesünder sein, als dann, wenn sie Frieden hätte? Und hat jemand größere Verantwortung als der, der das Heilmittel kennt?

Mit herzlichen Grüßen, *Ihr Pfr. Kenny Mehnert*

# Gemeindebrief



der Ev.-Luth.  
Kirchgemeinde am Fichtelberg

AUGUST 2016



Monatsspruch:

***Habt Salz in euch und haltet  
Frieden untereinander!***

*(Mk 9,50)*